

Gut gekämpft im Schnee

Geschrieben von: Manfred Steinbach
Sonntag, den 27. Dezember 2009 um 08:54 Uhr

Immer noch leicht geschwächt von einer schweren Erkältung stand **Maximilian Steinbach** vom **Rad**

sportverein 1906 Schwenningen

am Start von zwei Deutschland-Cup Rennen. In Schmelz auf Rang 10 und in Homburg auf Rang 8, holte er sich noch ein paar Punkte für die Gesamtwertung.

Das Rennen in Schmelz (Saarland) auf bekanntem Kurs war relativ einfach zu meistern. Auf guten Wegen gab es kaum erschwerte Bedingungen, obwohl starke Niederschläge zum Teil Regen sowie auch stellenweise Schneetreiben für Unbehagen sorgten. Maxi Steinbach mußte mit seinen Kräften haushalten und konnte nicht wie gewohnt mit einer harten Gangart das Rennen beginnen. Nach 40 Minuten überfuhr er auf Rang 10 den Zielstrich. Sieger wurde Wenzel Böhm-Gräber aus Wiesbaden. Am folgenden Sonntag startete das Juniorenfeld der Querfeldeinfahrer im Jugenddorf in Homburg, ebenfalls im Saarland. Nachdem in den letzten Jahren die Wettkämpfe hier immer mit optimalen trockenen Bodenverhältnissen über die Bühne gingen, hatte man dieses Mal mit 30 cm Neuschnee zu kämpfen. Maxi Steinbach teilte auch hier seine Kräfte gut ein denn auch hier war die Devise ins Ziel zu kommen und ein paar Pünktlein für die Deutschland-Cup Wertung einzustreichen. Dies ist für die Crossfahrer wichtig weil am 09.01.2010 in Magstadt bei der Deutschen Meisterschaft die Startaufstellung nach der DC Gesamtwertung vorgenommen wird. Maxi Steinbach erreichte das Ziel nach 42 Minuten als Achter Juniorenfahrer. Sieger wurde wie auch am Tag zuvor Wenzel Böhm-Gräber aus Wiesbaden, der heißer Favorit auf den deutschen Meistertitel ist.